

Hirzel: Verkehrsunfall fordert zwei Verletzte

(Zeugenaufruf)

Bei einem Verkehrsunfall mit drei beteiligten Personenwagen sind am Sonntagnachmittag (24.1.21) in Hirzel (Gemeindegebiet Horgen) zwei Personen verletzt worden.

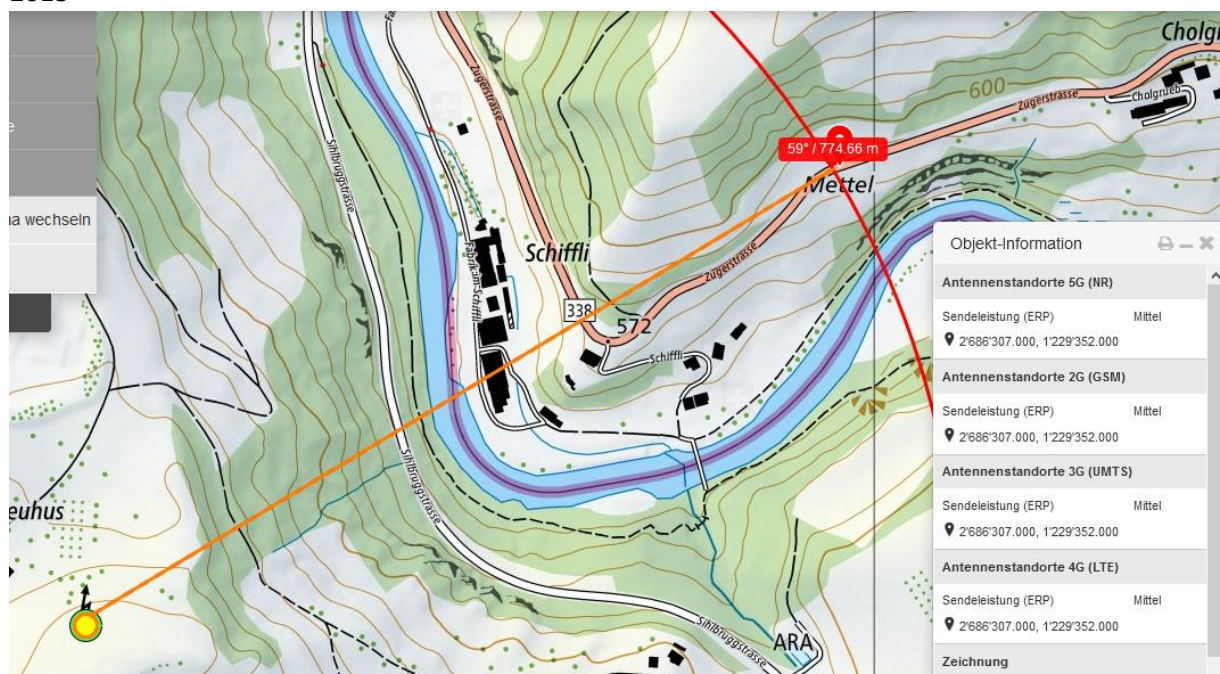
Kurz nach 15 Uhr fuhr ein 24-jähriger Mann mit seinem Personenwagen von Sihlbrugg herkommend, auf der Zugerstrasse Richtung Hirzel, hinter einem schwarzen Personenwagen. In einer engen Rechtskurve, kurz nach der sog. «Schifflikurve», geriet das Heck seines Fahrzeuges in den Bereich der Gegenfahrbahn und streifte dort zwei talwärts fahrende Personenwagen. Anschliessend touchierte das bergwärts fahrende Auto, ungefähr 100 Meter nach diesen Streifkollisionen, den rechten Fahrbahnrand. Dort drehte es sich um die eigene Achse und rutschte anschliessend über das Trottoir ein paar Meter den Hang hinunter. Dabei wurden der Fahrer und seine 22 Jahre alte Beifahrerin mittelschwer verletzt. Nach der Erstversorgung durch Rettungsteams wurden sie mit Ambulanzfahrzeugen des Seespitals Horgen und des Spitals Lachen in Spitäler gefahren. In den beiden talwärts fahrenden Personenwagen sassen insgesamt fünf Personen. Alle Insassen blieben unverletzt.

Die Kantonspolizei Zürich untersucht in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Limmattal/Albis den genauen Unfallhergang.

Wegen des Unfalls musste der betroffene Teilabschnitt der Zugerstasse bis ungefähr 18.15 Uhr beidseitig gesperrt werden. Die Feuerwehr Horgen richtete eine Umleitung ein. Zudem mussten die Einsatzkräfte der Feuerwehr das im steilen Hang stehende Auto, während der Unfallaufnahme, gegen weiteres Abrutschen sichern.

<https://www.zh.ch/de/news-uebersicht/medienmitteilungen/2021/01/2101241h.html>

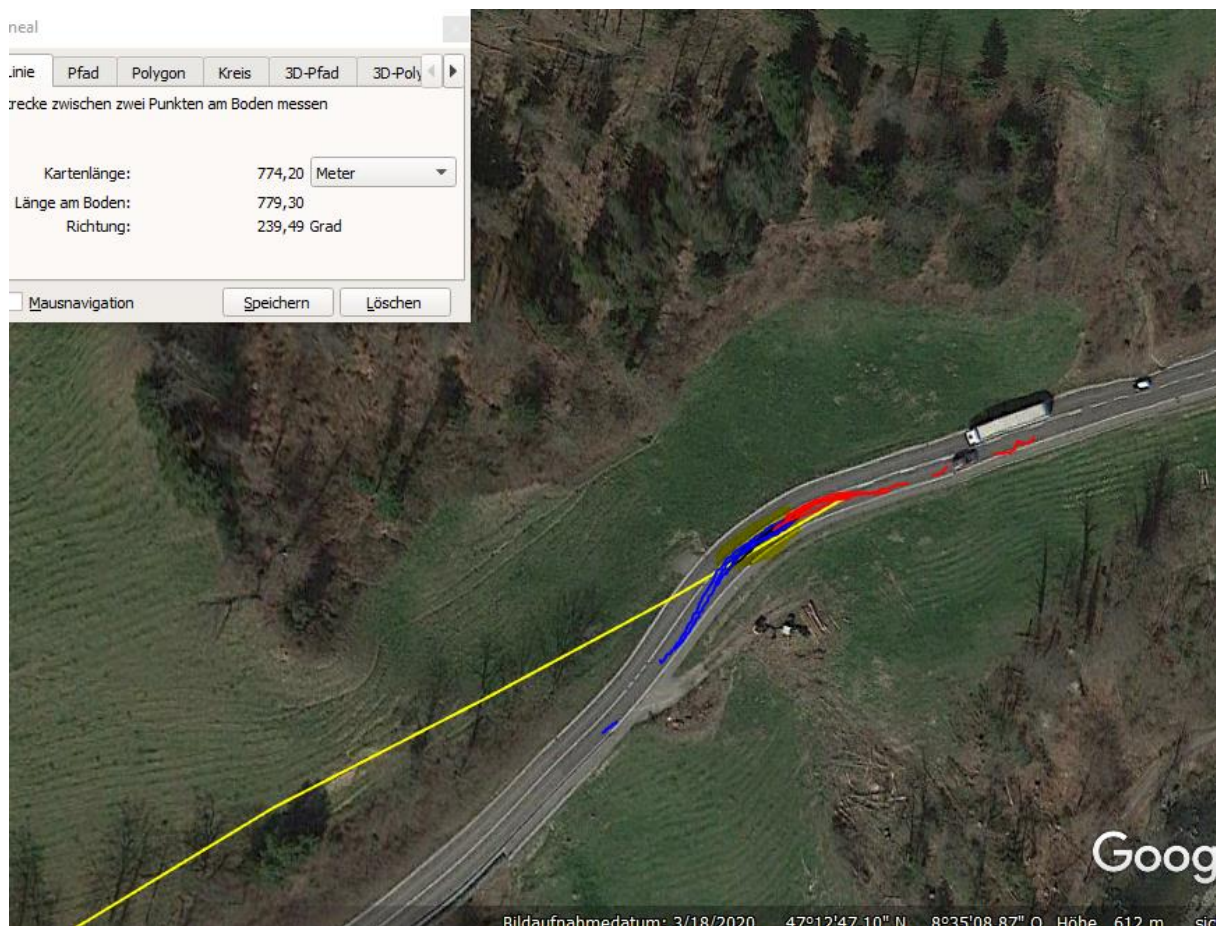
Guten Morgen Herr Stettler Ich habe die Koordinaten 2686969 / 1229754. Das ist in der Nähe ‚Mettel‘. Also von Ihrer Stelle her noch ein bisschen Richtung Sihlbrugg. Skoda Oktavia, weiss, Jg. 2013





Die obige Winteraufnahme erklärt, warum solche Unfälle in der Vegetationsruhe wahrscheinlicher sind: Die Einstrahlung wird bedeutend weniger gedämpft durch das belebte Laubwerk.

Detail der Kurvensituation



«Wetter schön, Fahrbahn trocken. Oktavia RS, 135 kW - für den Normalbürger nicht gerade masslos übertrieben. Er fuhr hinter einem BMW her... (von dem hat man aber keine Angaben)»
Bild Zürichseezeitung:



Im Unfall Zeugen. Die Insassen dieses Wagens wurden verletzt.

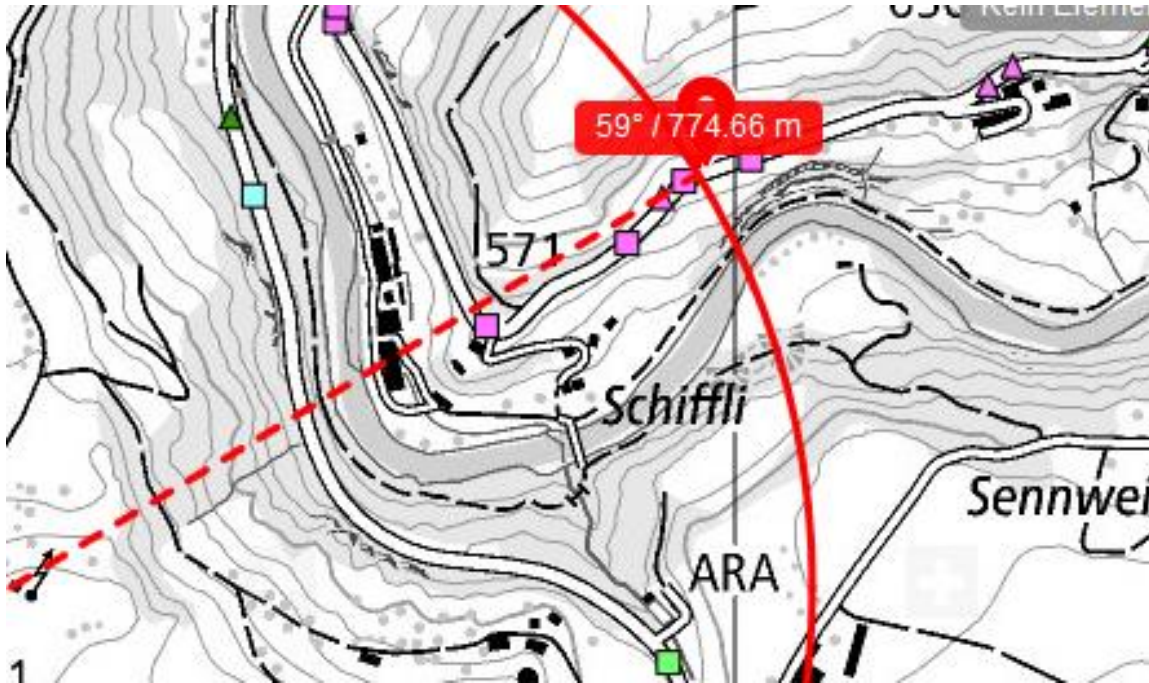
Sender, der am Unfallort einstrahlt: 2018, 20120 als Dreifachstandort in diese Richtung zu erkennen:



Der Fahrer hat die bedeutend schwierigere Kurve vor 300m problemlos bewältigt, dort war der Einstrahlwinkel deutlich schlechter. Die beschriebene Bewegung könnte eine Interpretation (der Insassen der betroffenen Fahrzeuge) für einen abrupten, vom Lenker verursachten Schwenker sein.

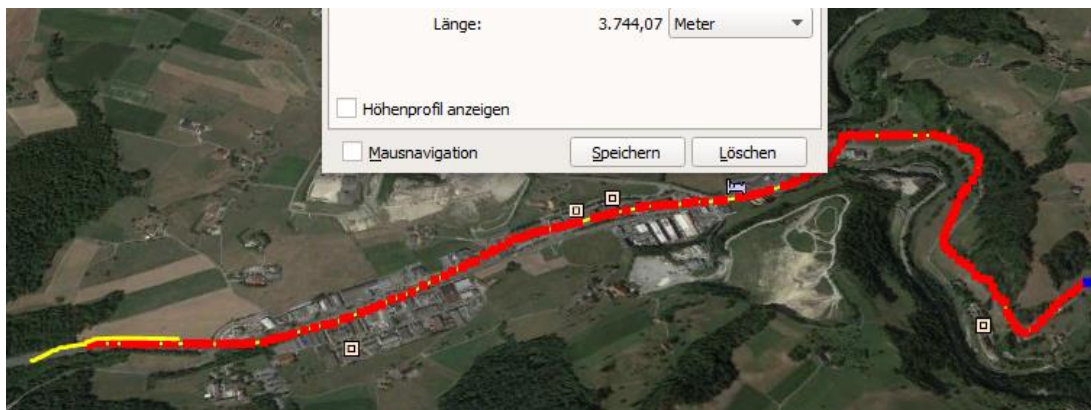
Bei 5G ist nicht so ganz klar, wie fokussiert diese Einzelbeams wirklich sind. Könnte sein, dass sie sich bei viel Verkehr und viel Reflexion, wie hier sicher vorhanden um diese Zeit, auch etwas «verirren» - was sicher ist, dass das Geschehen letztlich auf eine ziemliche Verwirrung hinweist....

Solche Verwirrungen werden mit der zunehmenden Belastung ebenso zunehmen... längst nicht immer werden sie als medizinisches Problem erkannt....



Unfallsschwerpunkt, auch die obere Kurve mit ähnlicher Exposition

Hat wahrscheinlich vor Sihlbrugg, vor 3700m, Hochspannung gequert:



Wetter und Fahrbahn trocken, wie Kapo ZH mitteilte (s.oben)

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin
 Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von
 Mensch, Umwelt und Demokratie e.V. <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-ergebnisse-erster-testmessungen/>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch